

INFORMATIV, AKTUELL UND EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER

Logbuch

AUSGABE 03
2022



WEINACHTEN STEHT
VOR DER TÜR



Zu Weihnachten das Schnellste

Beschenke dich selbst mit rasantem Internet. Jetzt bis zum 22. Dezember
zusätzlich attraktive Prämien sichern.

infocity
ROSTOCK

1 GIGA BIT/S

**175 €
Startguthaben¹⁾**
**+ 100 €
REWE-Gutschein²⁾**

Alles drum & drin!
www.infocity-rostock.de

Infos in Ihren **Barnstorfer Weg 48/ Am Brink** **Steinstraße 13**
infocity-Kundenzentren Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr, Sa 9.30-15.00 Uhr Mo-Do 9.30-18.00 Uhr, Fr 9.30-16.00 Uhr

1) Bei Abschluss eines Neuvertrages GigaZuhause Cable bis 31.12.2022 gibt es folgende Startguthaben: GigaZuhause 50 - 50 €, GigaZuhause 100 und 250 - 100 €, GigaZuhause 500 - 120 € und GigaZuhause 1.000 - 175 €. Für den Tarif GigaZuhause 1.000 cable gilt außerdem: Bereitstellungsentgelt von 69,99 € entfällt. Versand- und Transportpauschale von 9,99 € entfällt. 1.-6. Monat 19,99 €/Monat, ab 7. Monat 59,99 €/Monat. Max. Download 1.000 Mbit/s. Max. Upload 50 Mbit/s. TelefonFlat ins dt. Festnetz und die dt. Mobilfunknetze, Ausgenommen Sonderrufnummern, Premium-, Shared-Cost- und VPN-Dienste. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Kündigungsfrist zum Ende der Vertragslaufzeit 1 Monat. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung zum Ende der Mindestvertragslaufzeit, verlängert sich der Vertrag automatisch auf unbestimmte Zeit und ist jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Sicherheitspaket für 2 Geräte in den ersten 2 Monaten gratis, ab dem 3. Monat 3,99 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist. Kostenfreier LAN-Kabelrouter (Leihgerät) ist nach Vertragsende zurückzugeben. Im Rostocker Kabelnetz mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Anbieter: Vodafone Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring. 2) 100 € REWE-Gutschein bei Abschluss eines Neuvertrages GigaZuhause über den Kabelanschluss bei infocity Rostock bis 22.12.2022 für ein Objekt im Rostocker Kabelnetz.

infocity Rostock hilft Ihnen bei allem rund um Ihren Vodafone Deutschland-Vertrag



Die infocity-Kundenzentren werden betrieben von URBANA TELEUNION Rostock GmbH & Co. KG, Nobelstr. 55, 18059 Rostock



Ahoi an alle
Mitglieder!
Das neue Logbuch ist da...

Was hier so passiert - Willkommen an Board - Neubauprojekte - Mehr Wohngeld für mehr Menschen - Neues vom Kabelanbieter	4 - 7
Was wichtig ist - Monatliche Verbrauchsinformationen - Gaspreisentlastung - Richtig Heizen und Lüften - Neuigkeiten von unseren Hauswarten	8-11
Rezeptempfehlung - Überbackener Kürbis	12-13
Freizeittipp - Wildpark MV	14
Was Spaß macht - Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel - Interview - Neuer Azubi	15 - 17
Team der Geschäftsstelle Hauswarte Adressen und Öffnungszeiten	18 - 19

WOHNUNGSGEHOSENSCHAFT MARIENEHE eG

Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder
Hellingstraße 10 | 18057 Rostock
Telefon: 0381 24245-10 | Telefax: 0381 24245-40
E-Mail: office@wgmarienehe.de

Sprechzeiten:

Mo 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
Di 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Lichtenhäger Brink 9
18109 Rostock



Mendelejewstr. 22 a
18059 Rostock



OLL-Daniel-Weg 9
18069 Rostock

IMPRESSUM

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG,
Hellingstraße 10, 18057 Rostock **Aufsichtsratsvorsitzender:** Gerhard Schröder **Redaktion:** V.i.S.d.P. Angie
Wohlfel, Hans-Joachim Lüdemann **Auflage:** 3.500 Exemplare **Satz:** TAURUS Werbeagentur, Steffenshäger
Straße 23, 18209 Reddelich, www.taurus-werbeagentur.de **Bildquellen:** Archiv WG Marienehe, AdobeStock,
freepik.com, TAURUS Werbeagentur



Der Umwelt zu Liebe wird unser
Logbuch auf nachhaltigem
FSC Papier gedruckt.



VORWORT



Liebe Mitglieder, liebe Leser,

mit der Weihnachtszeit neigt sich nun auch das Jahr 2022 dem Ende zu. Ein weiteres turbulenten Jahr, das jeden einzelnen von uns vor Herausforderungen gestellt hat. Für die Genossenschaft steht jedoch fest, dass wir auch dieses Jahr gemeistert haben. Es konnten alle Vorhaben, trotz steigender Preise und dem zunehmenden Fachkräftemangel im Handwerk umgesetzt werden. Der Neubau in Sievershagen ist fertiggestellt und fast vollständig bezogen. Die 32 Wohnungen in der August-Bebel-Straße werden zum Jahreswechsel an uns übergeben.

Nach wie vor sind die Themen Energieversorgung und Inflation aktuell. Für die Fernwärmeversorgung sichern uns unsere Partner derzeit noch Preisstabilität entsprechend des geltenden Vertrages zu. Die Berechnungsgrundlage für Ihre Heizkostenabrechnung 2022 bleibt unverändert. Für die Heizkostenabrechnung 2023 sind wir aufgrund der noch bestehenden Verträge zuversichtlich gestimmt. Im Bereich der kalten Betriebskosten wird es im kommenden Jahr jedoch zu Steigerungen aufgrund der Anpassung des gesetzlichen Mindestlohnes und neuer Tariflöhne bei den Dienstleistern sowie zu steigenden Preisen für den Allgemeinstrom kommen.

Um Energie zu sparen, haben wir gemeinsam mit den Stadtwerken Rostock AG vor Einsetzen der Heizperiode eine Optimierung der Fernwärmanlagen vorgenommen. Für unsere gasversorgten Liegenschaften in Alt-Reutershagen gibt es auch gute Neuigkeiten. In den kommenden Jahren wird der Fernwärmeausbau durch die Stadtwerke Rostock AG begonnen. Diese Entscheidung haben wir sehr begrüßt. Über den genauen Zeitplan informieren wir Sie zu gegebener Zeit.

Die erbrachten Leistungen können nur im Team erbracht werden. Daher bedankt sich der Vorstand auch im Namen des Aufsichtsrates bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Genossenschaft für das erbrachte Engagement. Unser Dank gilt ebenso unseren langjährigen Geschäftspartnern.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr Vorstand



Willkommen an Bord Roland Mantei!

Mein Name ist Roland Mantei, ich bin 56 Jahre alt und seit meiner Geburt Rostock treu geblieben. Ich habe in meinem bisherigen Berufsleben immer handwerklich gearbeitet und freue mich nun darauf, das Team der Hauswarte zu verstärken. Zurzeit werde ich mit allen Abläufen und Aufgaben vertraut gemacht. Dabei konnte ich schon gute

Einblicke gewinnen und lerne täglich dazu. Ab Januar 2023 bin ich der Ansprechpartner für alle Anliegen der Mitglieder der Stadtteile Dierkow, Toitenwinkel und Lichtenhagen. Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit allen Kollegen und natürlich mit Ihnen vor Ort!

Herzlichst
Roland Mantei



Gewinner Mitglieder-Umfrage

Uns ist es sehr wichtig zu erfahren, wie unsere neuen Mitglieder die Phase der Einmietung empfunden haben und welche ersten Eindrücke über die Wohnung und unsere Genossenschaft gewonnen wurden. Aus allen Rücksendungen der Zufriedenheitsumfrage haben wir wieder drei Gewinner ermittelt, die sich über einen Gutschein von Saturn in Höhe von 25 Euro freuen dürfen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
Wir gratulieren den 3 Gewinnern, unter anderem **Alexandra Lietzke** und **zwei weiteren Mitgliedern** zu jeweils einem 25€-Saturn Gutschein.



Neubauprojekte Rosengarten

Im Rosengarten sind die Innenausbauten in vollem Gange. Es erfolgen nun die Endinstallationen in den Bädern, die Maler- und Bodenbelagsarbeiten schreiten voran und die Innentü-

ren werden durch die Handwerker montiert. Auch im Außenbereich wird fleißig gearbeitet. Die Anlage der Grünflächen wird erst im nächsten Frühjahr hergestellt. Die Vorbereitungen zur

Vermietung der Wohnungen haben auch begonnen, damit Anfang nächsten Jahres die ersten Mieter in ihre neuen Wohnungen einziehen können.

Am Erlenteich

Das Haus Nr. 6 ist vollständig fertiggestellt. Bereits Mitte August sind die ersten glücklichen Mitglieder eingezogen und führen sich sehr wohl in Ihrer neuen Wohnung. Letzte Restar-

beiten wurden erledigt und auch die Anlage der Außenanlagen und Bepflanzungen sind so gut wie fertiggestellt. Auch das Haus Nr. 5 konnte bereits fertiggestellt werden. Die Nutzungsverträge

für alle Wohnungen sind bereits unterzeichnet und die neuen Mitglieder fiebern schon Ihrem Einzug entgegen.

Neuigkeiten von unseren Hauswarten

Unsere Hauswarte stehen im Alltag vor immer mehr und immer komplexen Anforderungen. Um diesen Anforderungen und unseren Mitgliedern gerecht zu werden, hat die WG Marienehe eG zum 01.01.2023 einen weiteren Hauswart eingestellt. Herr Roland Mantei wird unser Team zum Jahresbeginn verstärken und die Stadtteile Dierkow, Toitenwinkel und Lichtenhagen von Herrn Harder übernehmen. Herr Harder wird im kommenden Jahr mit neuen Aufgaben betraut, um das Team der Hauswarte zu unterstützen. Ein Bereich wird

die Rauchwarnmelderprüfung sein. Diese wird Herr Harder im gesamten Bestand übernehmen und somit alle Hauswarte deutlich entlasten. Um es Herrn Harder in seiner neuen Tätigkeit möglichst einfach zu machen, achten Sie bitte wie gewohnt auf die Anmeldekarten in Ihrem Briefkasten und auf die Aushänge im Treppenhaus. Sollte Ihnen der gewählte Termin zur Prüfung Ihrer Rauchwarnmelder nicht passen, setzen Sie sich bitte frühzeitig mit Herrn Harder unter **0173 9713853** in Verbindung.



RÜDIGER HARDER



ROLAND MANTEI



Mehr Wohngeld für mehr Menschen

DIE WOHNELDREFORM

Der Staat unterstützt schon seit dem Jahr 1965 Haushalte mit geringem Einkommen mit dem Wohngeld.

Durch steigende Preise, insbesondere für Strom und Heizung, ist es notwendig, eine neue Wohngeldreform umzusetzen.

WANN?

Ab dem 01.01.2023

WER KANN WOHNELD BEANTRAGEN?

Es können weiterhin alle Haushalte mit geringem Einkommen Anträge stellen. Es gibt keine Einkommensgrenze. Das Wohngeld hängt von vielen Faktoren ab, wie Haushaltsgröße, Gesamteinkommen, Anspruch auf andere Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld oder Bafög, Miete Wohnort usw.

Mit der Wohngeldreform wird jedoch die Einkommensgrenze angehoben und der Kreis der Berechtigten wird erweitert. Dazu gehören u.a. Alleinerziehende, Rentner, Bewohner von Alten- und Pflegeeinrichtungen sowie Arbeitnehmer, die den Mindestlohn verdienen.

So sollen ca. 4,5 Millionen Menschen profitieren.

DEUTLICHE ERHÖHUNG DER LEISTUNG

Für Berechtigte wird sich durch die Reform deutlich die Leistung erhöhen.

Durchschnittlich soll das Wohngeld um 190 EURO erhöht werden.

ZUSÄTZLICHER HEIZKOSTEN-ZUSCHUSS

Außerdem wird ein weiterer Heizkostenzuschuss für alle Haushalte, die zwischen September und Ende Dezember 2022 mindestens einen Monat lang Anspruch auf Wohngeld haben, gewährt. Alle weiteren Berechtigten erhalten, abhängig von der Größe des Haushalts, einen höheren Pauschalbetrag.

WO KANN MAN WOHNELD BEANTRAGEN?

Das Antragsformular erhält man beim Bürgeramt oder Wohnungsamt oder man kann es sich kostenlos online herunterladen.

Der Wohngeldantrag besteht meistens aus 8 Seiten, in denen man seine persönlichen Verhältnisse darlegen muss, wie zum Beispiel Anzahl der Familienangehörigen, über das Einkommen, bis hin zu den monatlichen Kosten. Sie benötigen weiterhin eine Vermieterbescheinigung, die Sie von uns erhalten.



Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen **Frau Strehle** unter **Telefon: 0381 2424533** jederzeit zur Verfügung!



Neues von Ihrem Kabelanschluss

MEHR PLATZ SCHAFFEN FÜR ZUVERLÄSSIG GIGASCHNELLERES INTERNET

Der Kabelanschluss, der zur Grundausstattung jeder Wohnung der Wohnungsgenossenschaft Marienehe gehört, liefert seit mehr als 30 Jahren zuverlässig mehr als 100 TV- und über 80 Radioprogramme - ruckelfrei und auch auf mehreren TV-Geräten gleichzeitig. Dazu kommen noch über 200 PayTV-Sender. Einfach den Fernseher per Kabel mit der Multimedia-Dose verbinden und entspannt gucken. So einfach geht's.

Über 200 Minuten, also mehr als 3 Stunden, gucken die Deutschen im Durchschnitt täglich Fernsehen. Mediatheken, Streaming-Dienste, wie Netflix & Co., Gaming, SocialMedia aber auch immer mehr Arbeit im Home-Office haben die Welt allerdings in den letzten Jahren verändert. Neben dem TV-Programm ist ein zuverlässiger und schneller Internetanschluss für immer mehr

Deutsche unentbehrlich geworden. Wie gut, dass die WG-Mitglieder über den Kabelanschluss mit bis zu 1.000 Mbit/s, das sind 1 Gigabit pro Sekunde, im Internet mit Highspeed unterwegs sein können. Über keine andere Datenleitung sind die Rostocker schneller unterwegs.

In den letzten 5 Jahren ist der Bandbreitenbedarf um durchschnittlich 26% pro Jahr gestiegen. Kabelnetzbetreiber infocity Rostock sorgt deshalb schon seit Jahren vor. Damit über den Kabelanschluss auch weiterhin die immer größer werdenden Datenmengen zuverlässig und gigaschnell transportiert werden können, ersetzt das Rostocker Unternehmen gemeinsam mit seinem Partner Vodafone in der Erde immer mehr Kabel durch Glasfasern. Gleichzeitig wird im Netz aufgeräumt.

Am 15. Februar 2023 bekommen

mehr als 40 unverschlüsselte und 20 PayTV-Sender eine andere Frequenz. Darunter mehrere RTL-Sender, Sat.1, Sport1 und DMAX. Die meisten WG-Mitglieder werden davon nichts bemerken, denn moderne Fernseher erkennen die Frequenzänderung von allein. Falls nicht, hilft ein Sendersuchlauf.

Die neue Programmebelegung und weitere Informationen zur Frequenzänderungen finden sich auf der Internetseite des Kabelnetzbetreibers unter www.infocity-rostock.de. Wer eine persönliche Beratung rund um den Kabelanschluss bevorzugt, ist herzlich eingeladen, in den infocity-Kundenzentren am Steintor oder am Doberaner Platz vorbeizuschauen. Bis dahin wünscht Ihnen Ihr Kabelnetzbetreiber eine fröhliche Weihnachtszeit – mit Fernsehen, Internet oder ganz besinnlich mit der Familie.



Monatliche Verbrauchsinformation

Sehr geehrte Mitglieder, der Gesetzgeber hat durch die Erneuerung der Heizkostenverordnung beschlossen, dass alle Mitglieder zukünftig nicht nur eine jährliche Betriebskostenabrechnung, sondern auch eine monatliche Übersicht ihrer Verbräuche erhalten sollen. Konkret bedeutet dies, dass Sie monatlich eine Verbrauchsübersicht Ihrer Heiz- und Warmwasserverbräuche von uns erhalten.

Der Gesetzgeber hat uns verpflichtet Ihnen die Übersicht zu schicken. Es ist daher weder für uns noch für Sie möglich, auf die Übersendung zu verzichten. Diese monatlichen Informationen dürfen wir Ihnen auf drei Wegen zur Verfügung stellen. Sie haben die Wahl, ob dies per App, E-Mail oder per Post (hierzu fallen für Sie zusätzliche Portogebühren an) geschehen soll. Wir möchten unseren Mitgliedern nahelegen, im Sinne der Kostenersparnis ihre Verbrauchsdaten digital via App oder E-Mail abzurufen, denn die monatlichen Portokosten sind

Teil der Betriebskostenabrechnung und somit ist für Sie die postalische Übersendung die teuerste Art die Verbrauchsübersicht zu erhalten. Wenn Sie mit der Übersendung Ihrer monatlichen Verbrauchsinformationen auf dem digitalen Weg einverstanden sind, bitten wir Sie, sich unter <https://app.facilioo.de/> anzumelden. Nach der Registrierung dort können Sie sich auch bei der WGM App anmelden.

Hinweis: Mitglieder, die Durchlauferhitzer in Ihrer Wohnung haben, erhalten nur eine Übersicht Ihrer Heizkostenverbräuche.

Mitglieder, die sich nicht registrieren, erhalten die Verbrauchsübersicht per Post und tragen die zusätzlich entstehenden Kosten für das Porto.



Hinweis: Sie erhielten kürzlich das Passwort zur Website und App in einem Informationsschreiben.



So sieht die App aus!

Wenn Sie unsere WGM-App heruntergeladen haben, finden Sie auf Ihrem Bildschirm das Logo der WG Marienehe eG. Tippen Sie darauf und geben ihre E-Mail-Adresse und das Passwort, welches Sie von uns per Post erhalten haben, ein. Anschließend werden Sie gebeten, ein eigenes Passwort zu erstellen, welches dann stets zur Anmeldung verwendet werden kann.

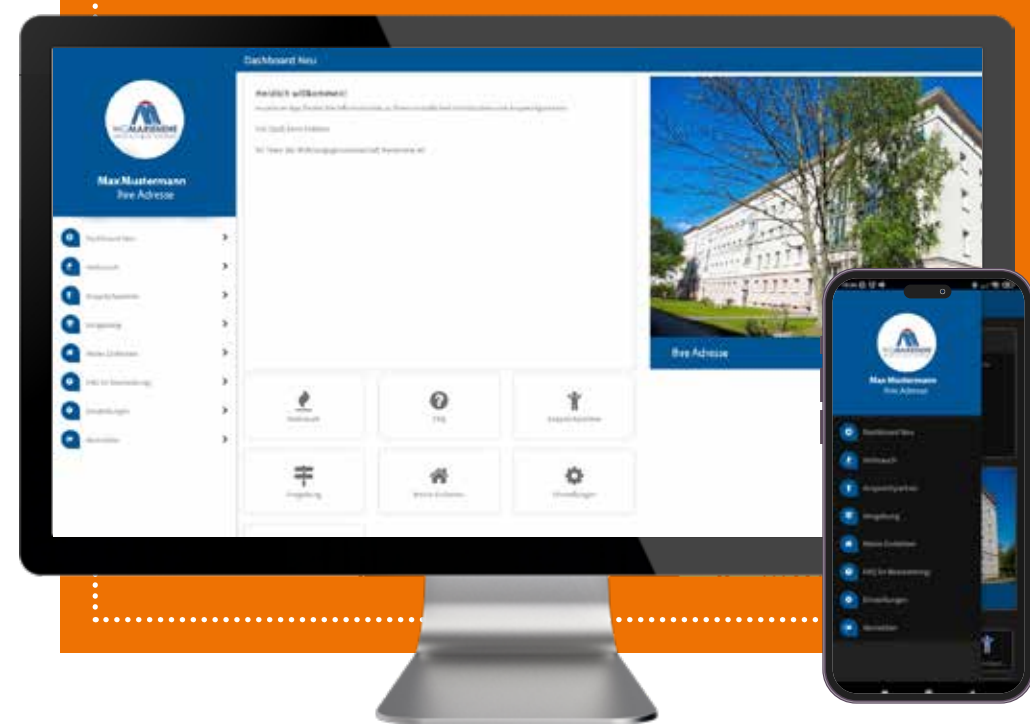
Jetzt kann es losgehen! Ab sofort sehen Sie nach dem Start der App das Dashboard. Das ist ihr digitaler Ausgangspunkt, von dem aus

Sie zu allen Informationen der App steuern können. Neben den Verbrauchsinformationen können Sie auch die Kontaktinformationen Ihrer Ansprechpartner bei der WG aufrufen oder sich unter FAQ zu häufig gestellten Fragen informieren. Wenn Sie das Angebot von Rostock entdecken wollen, empfehlen wir Ihnen mal in der Rubrik Umgebung zu stöbern. Hier finden Sie von Ärzten bis hin zu Kunst & Kultur viele Informationen von regionalen Anbietern.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

Die Website

Wer einen größeren Bildschirm bevorzugt, kann sich auch am Computer anmelden und alle Funktionen nutzen. Hierfür müssen Sie im Browser auf <https://app.facilioo.de/> eingeben und sehen dann die Anmeldeseite von Facilioo, für die Sie die gleichen Zugangsdaten benötigen, wie in der App. Sie finden den Zugang auch auf der Website der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG. Nach der erfolgreichen Anmeldung sehen Sie ihr Wohnhaus und können sämtliche Funktionen entdecken.



Und hier geht's in 2 Schritten zur App:

1. Laden Sie sich die App aus dem App Store oder Play Store herunter. Sie finden diese, wenn Sie im Suchfeld „WGM“ eingeben
2. Scannen Sie den QR-Code aus dem Brief, den Sie von uns erhalten haben.



Das sollten Sie wissen

GASPREISENTLASTUNG DEZEMBER 2022

Die Bundesregierung hat am 14.11.2022 das Gesetz über eine Soforthilfe für Letztverbraucher von leitungsgebundenem Erdgas und Kunden von Wärme verabschiedet. Es soll Haushaltskunden im Dezember 2022 durch eine einmalige Soforthilfe von den aktuellen Kostensteigerungen entlasten. Grundlegend bedeutet dies, dass Gaskunden im Dezember 2022 eine vorläufige Entlastung erhalten. Diese orientiert sich an den monatlichen Abschlägen und entspricht einem Zwölftel des im

September 2022 prognostizierten individuellen Jahresverbrauchs, multipliziert mit dem am 1. Dezember gültigen Gaspreis. Die Höhe der Soforthilfe berücksichtigt somit auch mögliche Gaspreissteigerungen zum Jahresende. Da Sie als Mitglied keinen direkten Gas- oder Energievertrag mit der Stadtwerke Rostock AG haben, erfolgt die Abrechnung zwischen der WG Marienehe eG und

dem Versorger. Hierfür wird die Entlastung in den Schlussrechnungen der Energielieferanten berücksichtigt und im Zuge der Abrechnung auf die Mitglieder umgelegt. Dies bedeutet für Sie konkret, dass Sie diese Entlastung in der Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2022 erhalten. Wir werden diese voraussichtlich im Juni 2023 an Sie versenden.

Für Fragen steht Ihnen **Frau Scheffler** unter **Telefon: 0381 24 24 5 30** gerne zur Verfügung!



Richtig Heizen und Lüften

Das derzeit sehr präsente Thema „Heizen und Lüften“ spielt jedes Jahr aufs Neue eine große Rolle in den Medien. Es gibt zahlreiche Tipps und Ratschläge, sowie Gerüchte und Mythen, die nicht immer der Wahrheit entsprechen – wir möchten in diesem Artikel einen umfassenden Überblick geben und für etwas mehr Klarheit sorgen. Das Wärmeempfinden ist sehr individuell und von vielen verschiedenen Faktoren abhängig. Als Richtwert werden vom Umwelt-Bundesamt für die verschiedenen Räume folgende Temperaturen empfohlen:

Raum	Raumtemperatur
Wohnzimmer	20 °C
Schlafzimmer	17 °C
Kinderzimmer	23 °C
Bad	22 °C
Küche	18 °C

Nachts und auch bei Abwesenheit kann die Heizung gezielt etwas heruntergedreht werden – jedoch sollte in der Wohnung eine Mindesttemperatur von 16 °C herrschen, da es sonst leichter zu Feuchteschäden und Schimmelbildung kommen kann. Unbenutzte Räume dürfen ebenfalls kühler sein. Jede Zahl am Thermostatventil steht für eine bestimmte Temperatur. Zwischen den Zahlen befinden sich jeweils drei kleine Striche, die eine weitere Abstufung der Temperatur um je einen Grad Celsius bedeuten. Die Reduzierung der Raumtemperatur um 1 Grad kann bereits zu einer

Ersparnis von bis zu 6 % des Gesamtverbrauchs führen!

Tipps für eine bessere Wärmeverteilung im Raum:

- ✓ Heizkörper freihalten und nicht durch Vorhänge, Möbel oder Verkleidungen verdecken
- ✓ Rollläden nachts herunterlassen oder Vorhänge, die nicht den Heizkörper verdecken, zu ziehen: dies verhindert einen Wärmeverlust um bis zu 20 %
- ✓ Fenster- und Türöffnungen abdichten, z.B. mit so genannten „Zugluftstoppers“
- ✓ Türen zu bei Temperaturunterschieden: wenn Räume weniger beheizt werden, die Tür zu den wärmeren Räumen verschließen, ansonsten entweicht die warme Luft aus den anderen Räumen

Lüften

In den Wintermonaten können besonders an den Innenseiten der Außenwände feuchte Stellen entstehen. Handelt man hier nicht rechtzeitig, bildet sich ein Schimmelpilz, der sich schnell ausbreitet. Dies wäre nicht nur gesundheitsschädlich, sondern kann auch die Bausubstanz schädigen. Regelmäßiges Lüften sorgt nicht nur für frische und sauerstoffreiche Luft im Wohnbereich, sondern führt auch die Luftfeuchtigkeit und störende Gerüche nach draußen ab.

Tipp: Die optimale Luftfeuchte liegt abhängig von der Temperatur und Witterung zwischen 30 und 60 %. Mit einem Thermo-Hy-

grometer können Sie den Feuchtigkeitsgehalt in der Luft kontrollieren und schnellstmöglich auf Abweichungen reagieren.

In den meisten Fällen kommt die Feuchtigkeit aus der Raumluft innerhalb der Wohnung. Eine vierköpfige Familie gibt pro Tag ca. 6 – 12 Liter Feuchtigkeit ab. Schlafräume weisen die höchste relative Luftfeuchte auf, daher sollten Sie früh am Morgen bei vollständig geöffnetem Fenster ca. 30 Minuten lüften.

Auch in ausreichend beheizten Räumen sammelt sich nach und nach Feuchtigkeit an. Um dort den Wärmeverlust so gering wie möglich zu halten, sollten die Räume möglichst kurz aber intensiv gelüftet werden. Die Fenster sollten 3 – 4 mal täglich für ca. 10 Minuten weit geöffnet werden. Dabei unbedingt die Heizkörperventile/Raumthermostate herunterdrehen. Die Lüftungszeit ist abhängig von der Jahreszeit und Witterung. Je höher die Außentemperatur, desto länger die Lüftungsdauer. In den Sommermonaten kann man also pro Lüftung ca. 15 – 30 Minuten einplanen.

Faustregel: Je kühler die Zimmertemperatur, desto öfter muss gelüftet werden. Die Fenster dauerhaft gekippt zu lassen, ist nicht sinnvoll. Durch den kleinen Zwischenraum eines gekippten Fensters, ist der Luftaustausch zu gering. Der Raum kühlt schnell aus, die Luftfeuchtigkeit bleibt innerhalb der Wohnung. Dies erhöht das Risiko von Schimmelbildung.



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN:

- 1 Hokkaido-Kürbis (ca. 600 g)
- 6 EL Olivenöl
- Salz
- Pfeffer
- 250 g Kirschtomaten (halbiert)
- 1 Bund Petersilie (gehackt)
- 250 g Feta (zerbröseln)



Überbackener Kürbis

ZUBEREITUNG:

Den Kürbis halbieren, Enden abschneiden und mit einem Löffel die Kerne herauskratzen. Anschließend in ca. 1 cm dicke Spalten schneiden.

Dann 3 EL Olivenöl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die Kürbisspalten in 2-3 Portionen von beiden Seiten scharf anbraten. Den Ofen auf 200 Grad (180 Grad Umluft) vorheizen.

Eine Auflaufform (ca. 25 x 20 cm) mit 1 EL Olivenöl fetten und den Kürbis einschichten. Mit Salz und Pfeffer gut würzen.

Die halbierten Kirschtomaten über den Kürbis geben. Die Hälfte der gehackten Petersilie mit dem zerbröselten Feta und 2 EL Olivenöl mischen und über dem Kürbis und Tomaten verteilen.

Im Ofen auf dem mittleren Rost mind. 25 min überbacken, bis der Kürbis weich ist. Mit den restlichen Kräutern servieren.

Dazu passt ofenfrisches Baguette.

Guten Appetit!

Tipp: Als deftige Hauptspeise kann das Gericht mit angebratenem Hackfleisch und vorgekochten Kartoffeln ergänzt werden.



Wildpark-MV in Güstrow

EIN TIERISCH TOLLER TAG

Willkommen im tierisch wilden Abenteuer in Güstrow! Der 200 Hektar große Wild- und Landschaftspark lädt die ganze Familie zu unvergesslichen Erlebnissen ein. In großzügigen und zum Teil begeharen Gehegen kann die heimische Tier- und Pflanzenwelt fast wie in freier Wildbahn entdeckt werden. Über abenteuerliche Kletterpfade durch die Baumwipfel und Höhlengänge unter der Erde erkunden die Besucher die Raubtier-WG mit Bären, Wölfen, Luchsen und Wildkatzen. Auch in die heimische Unterwasserwelt können sie dank Aquatunnel, gläserner Fischtreppe und einer 30 Meter langen Aquarienwand eintauchen. Es gibt aber noch viel mehr zu entdecken: In den Wiesenwelten werden kleine Tiere ganz groß. Flora und Fauna eines Wiesenbiotops stehen im Mittel-

punkt – Kletterspaß inklusive. Neu ist hier eine Erlebnis-Büdnerei. Dieser Schaubauernhof beheimatet alte Haustierrassen und lädt zum Verweilen und Eintauchen in das frühere ländliche Leben eines Büdners ein. Ein Bodenerlebnispfad namens Subterra vermittelt erstaunliche Einblicke ins Erdreich und zeigt u.a. Bodenarten und deren Entstehung, was Torf ist, auch geheimnisvolle Kreaturen und Zeugen vergangener Zeiten, unter ihnen eine Moorleiche. Die Kleinsten können sich besonders auf abenteuerliche Spiel- und Tummelplätze, Kletterpfade, den Streichelzoo und vieles mehr freuen. Tolle Veranstaltungen gibt es zudem das ganze Jahr über, insbesondere die Wolfswanderungen in der Dämmerung sollte man nicht verpassen.

Öffentliche Fütterungszeiten & Tierinfos

November bis März
Kommentierte Fütterungen

- 11:30 Uhr Frettchen
- 13:00 Uhr Große Futterrunde – Damwild, Wildschweine, Auerochsen, Raubtier-WG (Treff: Störche)
- 14:30 Uhr Kaninchen & Waschbären

Tierische Infos vor Ort

- 12:00 Uhr Büdnerei (Treff: Backhaus)
- 15:00 Uhr Eulen-Info (Treff: Eiscafé)

Events

- Oma-Opa-Tag
- Hunde Tag
- Wolfswanderung



Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Adresse und der E-Mail-Adresse senden Sie bitte an office@wgmarienehe.de. Alternativ können Sie Ihre Lösung auch bei Ihrem Hauswart in einem verschlossenen Umschlag abgeben oder an die Geschäftsstelle senden.

Einsendeschluss ist der 27.01.2023

Teil des Flugzeugfahrwerks	Bischof der Westgoten	Stadt an der Weißen Elster	braten	Verordnung, Erlass	schmale Meeresbucht (skand.)	Affodillgewächs, Heilpflanze	Fluss in Nordfrankreich	Landraubtier	Abwesenheitsnachweis	boshaft necken	Lastenheber	verbinden, zusammenführen
lateinisch: Löwe	Fanatiker, Sonderling (engl.)	Steigen und Fallen des Wassers	verehrtes Vorbild	Karten-spiel	ge-schehen (sich ...)	Haar-bogen über dem Auge	Art und Weise	früher: Diener in Livree	am Tagesanfang	trainieren	Arbeits-sprache in Indien	oberhalb von etwas
geologische Abteilung des Jura	Edelgas	männliches Rind, Bulle	griechischer Kriegsgott	9	11	4	3	italienischer Heiliger (Filippo)	am Tagesanfang	trainieren	Arbeits-sprache in Indien	3
Gewürzpflanze, Doldenblütler	Kartenglücks-spiel	Fahrwasser-kundiger	ein Europäer	12	1	5	8	Wiener Nerven-arzt (Sig-mund)	spani-scher Clown (Charlie)	einer der Erzengel	italienischer Heiliger (Filippo)	Arbeits-sprache in Indien
klangvoll, voll-tönend	früherer Name Thai-lands	Zitter-pappel	Rauchfang, Schornstein	1	1	5	8	Kreuzes-inschrift	israelischer Politiker (Shimon)	Furche, Kerbe	gezahn-fes Werkzeug	italienischer Heiliger (Filippo)
Gesimsstreifen, Wand-schmuck	int. Normungs-organisa-tion (Abk.)	irgend-jemand	Gesand-ter des Papstes	teuer	Winter-sport-diszi-plin	afrika-nische Gemüse-pflanze	Künst-lerin	Zu-fluchts-ort (griech.)	Frauen-gestalt bei Lessing	Wasser-vogel an nord. Küsten	ab-wegig, fälsch-lich	italienischer Heiliger (Filippo)
Tick, Spleen (ugs.)	Haupt-stadt von Saudi-Arabien	Heide-kraut; Frauen-name	land-wirtsch. Nutz-fläche	10	10	8	8	jap. Staats-mann: ... Hirobumi	Organ des Ham-systems	Anzahl kleiner Lebe-wesen	Tochter des Kadmos	italienischer Heiliger (Filippo)
stachelig	Währungs-einheit Aserbaidschans	verfüh-rische Frau	Gebälk-träger (Bau-kunst)	10	10	8	8	Sing-vogel	Schild d. Zeus und der Athene	8	Tochter des Kadmos	italienischer Heiliger (Filippo)
Einfluss; Befehls-gewalt	Einheit des elektr. Wider-stands	franz. Mittel-meer-hafen	indischer Bundes-staat	10	10	8	8	Zupf-instrument, Leier	munter, lebhaft	8	Tochter des Kadmos	italienischer Heiliger (Filippo)
Richter in isla-mischen Ländern	aus-sichts-reich, positiv	ein Schul-fach (Schüler-sprache)	dt.-franz. Filmstar: ... Schneider	10	10	8	8	kroa-tische Insel	griechi-sche Sieges-göttin	6	Tochter des Kadmos	italienischer Heiliger (Filippo)
flink, schnell	nieder-sächsi-scher Hafen	1	1	1	1	1	1	zuste-hender Nachlass	der Blaue Planet	1	Tochter des Kadmos	italienischer Heiliger (Filippo)

UNTER ALLEN RICHTIGEN EINSENDUNGEN
VERLOSEN WIR:
**3X GUTSCHEIN FÜR DEN EINTRITT IM
ZOO ROSTOCK**





Familie Klafack und die WG Marienehe eG

3 GENERATIONEN GENOSSENSCHAFTLICHES WOHNEN

Für uns als Genossenschaft kann es kein größeres Kompliment geben als, dass die Kinder unserer Mitglieder selbst Mitglied werden möchten. So ein Kompliment spiegelt die Gemeinschaftlichkeit und das Wohlfühlen bei uns in der Genossenschaft wider. Umso mehr freut es uns, dass inzwischen drei Generationen der Familie Klafack Mitglieder bei der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG sind. Die 1. Generation bildet Helga Klafack. Seit dem 07.09.1962 ist sie Mitglied der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG, damals noch Arbeiterwohnungsgenossenschaft (AWG) Fischkombinat. Ihr Sohn Ronald Klafack trat 1980 der Genossenschaft bei. Seit diesem Jahr wohnt mit Frau Svitlana Klafack nun die dritte Generation bei uns. Da dies nicht alle Tage vorkommt, habe ich mich an einem sonnigen Nachmittag mit der ganzen Familie getroffen und ein Interview mit ihnen geführt.

Frau Klafack (1.Generation) was genau hat sie damals dazu bewegt, sich beim AWG-Fischkombinat für Wohnraum zu bewerben?

Mein Mann hat in einer Flotte der Fischerei gearbeitet und da der Weg von Rerik, wo wir damals wohnten, nach Rostock zu lang war, kam das Gespräch für eine Wohnung in Rostock auf. Dann

haben wir uns beim Fischkombinat angemeldet. Durch die Verbindung zwischen Fischerei und dem Fischkombinat hat sich das dann so ergeben.

Welche Erinnerungen haben Sie noch in Verbindung mit dem Einzug in die erste Wohnung?

Als wir damals hier angekommen sind in der Danziger Straße, war die erste Hälfte des Gebäudes schon fertig und die andere Hälfte noch in der Bauphase, aber durch die 3 Kinder haben wir schnell eine Wohnung bekommen und konnten in den ersten Teil einziehen. Ich weiß aber noch, dass

es am Anfang nach jedem Regen immer sehr matschig und voller Schlamm war, da die Häuser auf Morast gebaut wurden. Und eine Kastanie hat mein Mann damals noch gepflanzt, diese steht immer noch.

Haben Sie sich damals schon dazu entschieden, dass Sie in dem Haus bleiben wollen?

Naja, das hat sich so ergeben, es wurde ja alles im Umfeld gebaut, es gibt hier alle Ärzte, eine Schule in die meine Kinder dann gehen konnten, ein Einkaufszentrum wurde auch gebaut, also war alles da, was man brauchte.



DENNIS STEINIG
2. Lehrjahr

Herr Klafack, 1980 sind Sie in zweiter Generation Mitglied geworden. Was hat Sie damals dazu bewegt?

Also durch meine Arbeit bei der VEB Fischfang Rostock, die auch eng mit dem AWG Fischkombinat zusammenarbeitete, hatte ich die Möglichkeit, 1986 eine 2-Raum-Wohnung in der Heinrich-Tessenow-Straße zu beziehen. Zwölf Jahre später habe ich mich dann vergrößert und zog ich in eine 3-Raum-Wohnung im Kurt-Schumacher-Ring.

Was war Ihr schönstes Erlebnis in Verbindung mit der Wohnungsgenossenschaft?

Also für uns als Familie war es die enorme Steigerung der Lebensqualität. Als meine Eltern damals in die Danziger Straße gezogen sind, hatten wir das erste Mal Fernwärme und das ist schon etwas ganz Besonderes gewesen. Für mich selbst ist es die Tatsache, dass meine Schwiegertoch-

ter und Enkelin mit Unterstützung Ihrerseits, nach Rostock gezogen sind. Da mein Sohn, meine Schwiegertochter und meine Enkelin ursprünglich in der Ukraine wohnten, war es schön, als sie dann hier Wohnraum bekommen haben.

Frau Klafack (3. Generation), Sie sind das neuste Mitglied. Wie war Ihr erster Eindruck der Genossenschaft?

Sehr positiv, also dadurch, dass es schon seit 2020 geplant war nach Deutschland zu ziehen und es durch Corona aber sehr schwierig wurde, haben wir uns natürlich auch Sorgen gemacht, wie schnell wir in Rostock eine Wohnung finden. Da mein Schwiegervater uns die erste Zeit bei sich aufgenommen hat, konnten wir uns dann nach Wohnungen in Rostock umschauen und da die Familie schon sehr lange Zeit Mitglied bei Ihnen ist, haben wir uns natürlich sehr gefreut, als wir dann eine Wohnung bei Ihnen bekommen haben. Ich

habe also einen sehr guten ersten Eindruck bekommen können.

Was würden Sie unseren Lesern mitgeben, um das Wohnen untereinander angenehm zu gestalten?

Also das Wichtigste, was ich in meinen 60 Jahren Mitgliedschaft mitbekommen habe ist, dass man immer miteinander kommunizieren muss. Wenn ich ein Problem mit einem anderen hier im Haus habe, dann spreche ich diese Person höflich und respektvoll an und meist ist das Problem gelöst und gleichzeitig hat man sich dann noch besser kennengelernt. Miteinander reden ist also das A&O.

Wir bedanken uns recht herzlich für den angenehmen Nachmittag bei Familie Klafack, wir wünschen Ihnen weiterhin ein angenehmes Wohnen bei der Genossenschaft und freuen uns noch auf viele weitere Jahre mit der Familie Klafack.

Dennis Steinig (Auszubildener)

Vorstellung Azubi

Guten Tag, ich bin Amelie Seyffert, 16 Jahre alt und habe meine Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG am 01.09.2022 angefangen. Am ersten Tag wurde ich direkt mit offenen Armen empfangen und herzlich ins Team aufgenommen. Sofort habe ich gemerkt, wie vielseitig und spannend die Ausbildung ist, da man so viele verschiedene Be-

reiche durchlebt. Schon ab der ersten Woche begleitete ich Besichtigungstermine, Vorabnahmen und Übergaben, so konnte ich den Arbeitsalltag einer Immobilienkauffrau kennenlernen. Ende Oktober begann dann auch der Berufsschulunterricht in Waren an der Müritz, den ich alle 2 Monate für 3 bis 4 Wochen habe. Ich bin froh in meiner Heimatstadt eine so großartige Ausbildungsstätte gefunden

zu haben und bin gespannt, was mich die nächsten Monate erwartet. Ich freue mich, die Wohnungsgenossenschaft Marienehe die nächsten 3 Jahre zu begleiten.



AMELIE SEYFFERT
1. Lehrjahr

Die Geschäftsstelle

Sie haben Fragen
Telefon:
0381 24245-10

VORSTAND



ANGIE WOHLFEIL
hauptamtlich



HANS-JOACHIM LÜDEMANN
nebenamtlich



RALF PEINE
nebenamtlich



LARS SCHIRRMACHER
Assistent des Vorstands
Tel. 24245-53



RENATE LEWERENZ
Sekretärin
Tel. 24245-0

BÜRO VORSTAND

TECHNIK



TORSTEN CLAUB
Fachbereichsleiter
für Technik
Tel. 24245-20



FRANK LUKOW
Instandhaltung, Instandsetzung,
Umrüstung von Gas/Elektro,
Badmodernisierung
Tel. 24245-22



JÖRG GERSTNER
Einzelmodernisierung:
Kaltverglasung, Erneuerung
Innentüren, Wohnungsmodernisierung,
Wohnumfeld
Tel. 24245-21



MARCO BRINKMANN
Teamleiter Hauswarte,
Grünland, Treppenhausreinigung,
Havarie- und Versicherungsfälle
Tel. 24245-20



AILEEN SCHWARZ
Beschwerdemanagement,
Aufzugsanlagen
Tel. 24245-23

VERMIETUNG



MANDY MALCHOW
Fachbereichsleiterin
Vermietung, Service und
Soziales
Tel. 24245-11



NADINE PREUKS
Wohnungsvermittlung,
soziale Betreuung,
Ausbildungsleiterin
Tel. 24245-12 oder
0175 2424510



TOBIAS ADAM
Wohnungsvermittlung,
-übergaben, -abnahmen
Tel. 24245-18



SANJA MÄHL
Mitgliederwesen,
Wohnungsvermittlung
Tel. 24245-13



MAXIMILIAN SCHERER
Wohnungsvermittlung,
Mitgliederwesen
Tel. 24245-10

FINANZEN



ASTRID DITTRICH
Fachbereichsleiterin Finanzen
Tel. 24245-31



FRANZISKA POLTERMANN
Finanzbuchhaltung
Tel. 24245-32



BETTINA STREHLE
Mietenbuchhaltung,
Mahn- und Klagewesen
Tel. 24245-33



PIA SCHEFFLER
Betriebskosten
Tel. 24245-30

Hauswarte im Überblick



KRISTOF LYRA

GROSS KLEIN

Tel. 0381 1210736
Funk 0173 9713851
lyra@wgmarienehe.de

A.-Tischbein-Str. 45
18109 Rostock

Sprechzeiten:

Di 16:00 - 17:00Uhr

SCHMARL

Tel. 0381 1202413

Willem-Barents-Str. 15
18106 Rostock

Sprechzeiten:

Do 15:00 - 16:00 Uhr



ROLAND MANTEI

LICHTENHAGEN

Tel. 0381 7699156
Funk 0173 9713856
mantei@wgmarienehe.de

Lichtenhäger Brink 9
18109 Rostock

Sprechzeiten:

Do 15:00 - 16:00 Uhr

**DIERKOW,
TOITENWINKEL**

Tel. 0381 680212

M.-Luther-King-Allee 9
18147 Rostock

Sprechzeiten:

Di 16:00 - 17:00 Uhr



JÖRG WINTER

**REUTERSHAGEN, WEG
(C.-BLENKLE-STR.,
MOZARTSTR.), HAFEN-
CITY, SIEVERSHAGEN**

Tel. 0381 8002654
Funk 0173 9713854
winter@wgmarienehe.de

Oll-Daniel-Weg 9
18069 Rostock

Sprechzeiten:

Di 16:00 - 17:00 Uhr
Do 15:00 - 16:00 Uhr



RÜDIGER HARDER

**RAUCHWARMMELDER-
PRÜFUNG**

Tel. 0381 7699108
Funk 0173 9713853
harder@wgmarienehe.de

Mendejewstr. 22 a
18059 Rostock



STEFFEN PORSCH

**SÜDSTADT,
NÖRD. ALTSTADT,
ROSENGARTEN**

Tel. 0381 448391
Funk 0173 9713855
porsch@wgmarienehe.de

Mendejewstr. 22 a
18059 Rostock

Sprechzeiten:

Di 16:00 - 17:00 Uhr
Do 15:00 - 16:00 Uhr



ROBERT KLANN

**LÜTTEN KLEIN, WEG
(RÜGENER STR.),
EVERSHAGEN**

Tel. 0381 7998832
Funk 0173 9713852
klann@wgmarienehe.de

Osloer Straße 7a
18107 Rostock

Sprechzeiten:

Di 16:00 - 17:00 Uhr
Do 15:00 - 16:00 Uhr

**HILFE IN DER NOT
(HEIZUNG, ELEKTRO, SANITÄR)
TEL. 0381 83 89 98 26**

Mo - Do von 16:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages
Fr von 14:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages
Sa - So von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages

**BEI FERNSEH- UND
RUNDfunkSTÖRUNGEN**

URBANA Teleunion Rostock GmbH & Co.
TEL. 0381 448787



WGMARIENEHE
MEHR ALS NUR WOHNEN

Hellingstraße 10 • 18057 Rostock
office@wgmarienehe.de



www.wgmarienehe.de